

- sephinitischen Mädchen- u. dem damit verbundenen Freiherrl. v. Burkersrodaschen adeligen Fräuleinstift, 1842 Consistorialrath u. Examinator Synodalis, 1864 zweiter Vicariats-Rath, geb. 1801 in Prachewitz in Böhmen.
1861. Hofprediger-Supplent, Ludwig Wahl, 1856 Vicar in Ulm, 1858 Repetent am Wilhelmsstift zu Tübingen, 1859 Kaplan Sr. K. H. des Prinzen Georg, Herzogs zu Sachsen, geb. 1831 in Baldsee im Königreiche Württemberg.
- Hierüber: 1857. Hofkaplan Ihrer Majestät der Königin Maria, Engelbert Seul, Apostol. Protonotar, 1852 Kaplan in Siegburg in Rhein-Preußen, geb. 1830 in Koblenz.

Katholische Pfarrgeistlichkeit,

sowie das bei Schul- und anderen Anstalten angestellte Personal.

I. Kreisdirections-Bezirk Dresden.

Enthält:

- a) 4 Bezirks-Pfarrkirchen, 2 Filialkirchen, 1 Stiftskirche u. 2 Kapellen, (incl. 1 Simultankapelle), mit
18 Geistlichen, als 1 Hofprediger, 3 Hofkapläne (incl. 1 Hofkaplan der Königin Maria), 1 Hofprediger-Supplent, 4 Pfarrer, 2 Pfarradministratoren, 7 Kapläne (excl. 1 Stiftskaplan).
- b) 1 adeliges Fräulein- u. 1 bürgerliches Mädchenstift, 1 Waisenhaus, 1 Krankenstift u. 1 Kapellknaben-Institut.
- c) 9 katholische Schulen, darunter 1 Progymnasium u. 8 Elementarschulen (incl. der Schulanstalt in dem K. Josephinen-Mädchen- und dem damit verbundenen v. Burkersrodaschen Fräuleinstifte), mit
15 ständigen Lehrern (excl. 2 Hilfslehrer, der Stundenlehrer, Gouvernanten und Lehrerinnen).
- d) 18 fundirte geistliche Stellen. Coll. das Apostolische Vicariat.
15 ständige Lehrerstellen. Coll. das Apostolische Vicariat.

A. Königl. Residenz- und Hauptstadt Dresden.

Zahl der katholischen Einwohner: 8312 (dazu ca. 1000 außerhalb Dresden im Pfarrbezirke der Hofkirche).

aa) Kirchen und öffentliche Kapellen.

1. An der Hof- und Bezirkspfarrkirche zu Dresden-Altstadt.

- Coll. das Apostolische Vicariat im Königreiche Sachsen.
1859. Superior u. Pfarrer, Franz Bernert, Consistorialrath u. Examinator Synodalis bei dem kathol.-geistl. Consistorium, 1834 Kaplan in Neustadt in Böhmen, 1838 desgl. in Raspenau das., 1841 bischöfl. Ceremoniar in Dresden, 1842 Pfarradministrator in Meissen, 1846 Pfarrer u. kathol. Anstaltsgeistlicher in Zwickau, 1854 geistl. Instructor für die jüngeren Prinzessinnen Töchter Ihrer Königl. Majestäten u. Hofprediger-Supplent in Dresden, geb. 1811 in Grafenstein in Böhmen.
1866. Kaplan, Anton Dresner, Director der kathol. Schule am Queckbrunnen, 1847 Pfarradministrator in Dresden-Neustadt, 1848 Kaplan in Königshain bei Ostritz, 1851 desgl. in Leipzig, 1862 Director der kathol. Hauptschule allhier, geb. 1822 in Leipzig.
1859. Kaplan, Jakob Bue, Director des kathol. Progymnasiums, 1850 Domvicar und später Seminarlehrer in Baugen, 1854 Kaplan an der K. kathol. Hofkirche hier und Lehrer am Progymnasium, von 1859—1865 zugleich Präfect des K. Kapellknabeninstituts, geb. 1825 in Siebitz in der K. S. Oberlausitz.
1863. Kaplan, Joseph Weis, Sonntags-Frühprediger an der katholischen Hofkirche, 1855 Kaplan an der kathol. Pfarrkirche zu Chemnitz, 1859 Pfarradministrator in Meissen, 1861 Kaplan u. Katechet an den hies. kathol. Schulen, geb. 1830 in Dresden.
1865. Kaplan, Carl Maaz, Lehrer am kathol. Progymnasium sowie Präfect des K. Kapellknaben-Instituts, 1860 Kaplan in Königshain bei Ostritz, 1862 Lehrer am Schullehrerseminar zu Baugen u. Domvicar, geb. 1836 in Schirgiswalde.
1866. Kaplan, Vincenz Schlegel, Director der katholischen Hauptschule, 1848 Katechet an der Haupt- u. Unterrealschule in Reichenberg in Böhmen, 1855 Director an der Hauptschule das., 1859 Erzieher in Wien, 1865 Lehrer am kathol. Progymnasium zu Dresden, geb. 1819 in Politz in Böhmen.
1863. Kaplan, Anton Bue, Katechet u. Feiertags-Frühprediger, 1861 Hilfsgeistlicher an der kathol. Pfarrkirche in Dresden-Neustadt, 1861 Pfarrverweser an der kathol. Kirche zu Hubertusburg, 1862 Kaplan in Leipzig, geb. 1835 in Dresden.